



Ministerium für Inneres und Sport

Sondervermögen Infrastruktur

Millioneninvestition in das Institut für Brand- und Katastrophenschutz in Heyrothsberge

Rund 70 Millionen Euro investiert das Land in den nächsten Jahren in mehrere Baumaßnahmen auf der Liegenschaft des Instituts für Brand- und Katastrophenschutz (IBK) Heyrothsberge (Jerichower Land). Die Mittel werden aus dem Bundessondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität zur Verfügung gestellt. Den symbolischen Spatenstich für die Bauvorhaben haben heute Sachsen-Anhalts Innenministerin Dr. Tamara Zieschang und Landesfinanzminister Michael Richter gesetzt.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: „Die umfassenden Investitionen machen das IBK Heyrothsberge bundesweit zu einem der modernsten Ausbildungseinrichtungen. Die Kameradinnen und Kameraden des Brand- und Katastrophenschutzes werden zukünftig unter modernsten Bedingungen lernen und üben. So werden sie auf die wachsenden Herausforderungen im Brand- und Katastrophenschutz bestmöglich vorbereitet. Mit diesen Millioneninvestitionen wird zugleich ein weiterer Baustein im Zukunftskonzept zur Stärkung und Weiterentwicklung des IBK Heyrothsberge umgesetzt.“

Finanzminister Michael Richter: „Die Investitionen am Institut für Brand- und Katastrophenschutz Heyrothsberge sind zentrale Maßnahmen aus unserem Sondervermögen Infrastruktur. Um Projekte wie diese ohne zusätzlichen Zeitaufwand umsetzen zu können, wenden wir ein neues, standardisiertes Förderverfahren an, lediglich beschränkt auf die bundesrechtlich notwendigen Vorgaben. So können die Bauarbeiten zügig starten.“

IBK-Direktor Andreas Rößler: „Wir wollen die Einsatz- und Führungskräfte von Feuerwehren und Katastrophenschutz bestmöglich auf reale Herausforderungen im Einsatz vorbereiten. Eine moderne, bedarfsgerechte Infrastruktur ist ein wichtiges Element für die Transformation von der wissens- zur handlungs- und kompetenzorientierten Lehre. Wir freuen uns daher sehr, dass unsere Liegenschaft einer umfassenden Betrachtung unterzogen wird und etliche dringend erforderliche Maßnahmen für Verbesserung der Qualität unserer Arbeit und die Optimierung von Betriebsabläufen zügig umgesetzt werden können.“

Gleich mehrere Projekte sollen in den kommenden Jahren in Heyrothsberge realisiert werden. Unter anderem entsteht eine neue Brandsimulationsanlage. In diesem Haus trainieren Feuerwehrleute praktisch und realitätsnah mit echtem Rauch, echter Hitze und echtem Feuer für spätere Einsätze. Mögliche Übungsszenarien sind etwa ein Feuer auf mehreren Etagen zu löschen oder Personen aus einem brennenden Gebäude zu retten.

Außerdem wird auf dem Gelände ein neues Kaltübungshaus gebaut. Solche Gebäude dienen dazu, das taktisch richtige Vorgehen bei Einsätzen in verschiedenen Gebäudetypen wie etwa Wohnhäusern, Geschäftshäusern oder Gewerbebetrieben zu üben.

Am IBK Heyrothsberge werden darüber hinaus Schulungsräume, Unterkünfte, Sanitäranlagen sowie Lagerflächen für Einsatzbekleidung und Ausrüstung nach neuestem Standard geschaffen. Schon jetzt laufen einige Bau- und Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände. Noch in diesem Jahr soll beispielsweise die Sportanlage nach umfangreicher Um- und Neugestaltung fertiggestellt werden. Im kommenden Jahr ist nach aktueller Planung die neu gebaute Logistikhalle der Abteilung Forschung fertig.

Das IBK Heyrothsberge ist die zentrale Ausbildungsstätte des Landes Sachsen-Anhalt für die Feuerwehren sowie Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes und gleichzeitig Brandforschungseinrichtung des Landes. Die Einrichtung dient sowohl der theoretischen als auch der praktischen Schulung. Die Liegenschaft des IBK Heyrothsberge mit einer Fläche von knapp 120.000 Quadratmetern besteht derzeit aus insgesamt 38 Gebäuden unterschiedlicher Baujahre, Nutzung und baulicher Zustände.

Hintergrund: Das Ministerium für Inneres und Sport hat Anfang 2023 das „Konzept zur Stärkung und Weiterentwicklung des IBK Heyrothsberge“ (Zukunftskonzept) vorgestellt. Ziel war und ist, dass das IBK Heyrothsberge wieder zum bundesweiten Flaggschiff unter den Landesfeuerweherschulen wird. Das Zukunftskonzept wurde mit Vertretern des IBK Heyrothsberge, der Feuerwehren und Hilfsorganisationen sowie der kommunalen Spitzenverbände und des Landesfeuerwehrverbands erarbeitet. Schwerpunkte des Zukunftskonzepts sind insbesondere die Verbesserung und Erweiterung des Leistungsspektrums, die quantitative und qualitative Weiterentwicklung des Ausbildungsangebots sowie die umfassende Modernisierung der Liegenschaft in Heyrothsberge.

Impressum: Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt Verantwortlich: Patricia Blei Pressesprecherin
Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni" 39112 Magdeburg Telefon: 0391 567-5504/-5507/-5508/-5514/-5516 Fax:
0391 567-5520 E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de